Im Interesse der Groß-Zionisten wurde *Kirk* von einem Auftragskiller hingerichtet:

Die wahren Hintergründe der Ermordung von *Charlie Kirk*

– für einen möglichst verlustreichen Bürgerkrieg orchestriert der Tiefe Staat eine extreme Polarisierung

Kurzinfo zum Kirk-Attentat in Orem, Utah, am 10. September 2025

Am 10. September 2025 wurde der patriotische Vorkämpfer und Initiator der US-amerikanischen Jugendbewegung **Turning Point USA** *Charlie Kirk* während einer Rede an einer Universität in Utah durch einen Schuß in den Hals ermordet. Die offizielle Version dieses Attentats ist eine inszenierte Falschdarstellung, mit der von dem tatsächlichen Mörder und den wahren machtpolitischen Hintergründen seiner Ermordung abgelenkt werden soll. Vieles deutet darauf hin, daß *Charlie Kirk* aus weniger als 5 Metern Entfernung (von vorne links) von einem Profikiller (einem Mitglied seines eigenen Sicherheitspersonals!) erschossen wurde (siehe Bild: Mann mit Sonnenbrille und kakifarbenem Hemd). Dafür sprechen die beiden nachfolgend verlinkten gut recherchierten Videos von *Gerhard Wisnewski*.

1. ***Video aufgetaucht Ist das der Kirk-Killer***
2. ***Todesrätsel Kirk Die Lösung***

In den Wochen vor diesem Attentat gab es massive Drohungen aus dem israelischen Umfeld. Besonders in den Tagen zuvor gab es diverse Anfrufe an *Kirks* Organisation von Geldgebern, die sich zurückgezogen haben. In diesem Zusammenhang muß man wissen, daß Turning Point USA in den letzten Jahren sehr viel Geld aus Israel erhalten hat. Doch nachdem *Kirk* anfing, sich kritisch zum Gaza-Krieg zu äußern, gab es mächtig Druck gegen ihn, und er hat selber auch gesagt, daß er Angst habe. Darüber sind viele Berichte im Weltnetz zu finden. Es spricht also vieles für eine Drahtzieherschaft israelischer bzw. jüdischer Kräfte hinter *Charlie Kirks* öffentlicher Hinrichtung. Dieser Verdacht scheint sich durch die Recherchen des unabhängigen Journalisten ***Max Blumenthal*** (Grayzone News) zu erhärten, die er in einem hochinteressanten Video-Interview mitteilt, von dem wir für unsere Leser nachfolgend einen Bericht verfaßt haben. Die tatsächlichen Drahtzieher enttarnen wir am Schluß.

Auszüge aus dem Inhalt des Interviews mit *Max Blumenthal* zum Kirk-Attentat

HINWEIS: Der nachfolgende Text ist eine Zusammenstellung von Teilausschnitten des Video-Interviews vom 20. September 2025, das ***Nima. R. Alkhorshid*** (Moderator von Dialogue Works) mit ***Max Blumenthal*** (Grayzone News) geführt hat. Der besseren Lesbarkeit wegen haben wir diesen Text etwas verkürzt in Berichtsform verfaßt. Wir empfehlen unseren Lesern sich dieses Video-Interview, in dem *Max Blumenthal* noch viele weitere als die in dieser V.A.S. aufgezeigten extrem korrupten Machenschaften *Benjamin Netanjahus* bzw. der Israel-Lobby in den USA enthüllt, im Original anzuschauen: ***Max Blumenthal Charlie Kirks Story bricht zusammen***.

Max Blumenthal wird in diesem Interview zu den Ereignissen in den USA kurz vor und kurz nach der Ermordung von *Charlie Kirk* und zu der Art und Weise befragt, wie die israelische Regierung, insbesondere *Benjamin Netanjahu* darauf reagiert hat und woraus dessen Besessenheit von *Charlie Kirk* resultiert.

Blumenthal sagt darauf, er habe aufgehört zu zählen, wie viele Videos der israelische Premierminister *Netanjahu* veröffentlicht und wie viele Interviews er speziell über *Charlie Kirk* geführt hat, seit dieser konservative Aktivist am 10. September getötet wurde. *Netanjahu* äußerte sich sofort mit Gebeten für *Charlie Kirk*, nur wenige Minuten nachdem er getötet worden war. Es war unheimlich, sein Körper war noch warm und *Netanjahu* begann bereits *Charlie Kirks* Vermächtnis für sich zu beanspruchen.

Blumenthal berichtet, daß er schon seit zehn Jahren über *Charlie Kirk* schreibt und dieser für Israel von besonderer Bedeutung war. Er war nicht nur **einer der wichtigsten konservativen Jugend-Aktivisten**, er war auch **einer der bedeutendsten nicht-jüdischen Aktivposten**, die der selbsternannte jüdische Tiefe Staat in den Vereinigten Staaten kontrollierte. Doch *Kirk* hatte damit begonnen, sich von der israelischen Vorgehensweise und insbesondere von *Netanjahus* Linie zu entfernen und spielte sogar mit dem Gedanken öffentlich *Netanjahus* Rücktritt zu fordern, weil er diesen in den Monaten vor seinem Tod privat verachtete.

Charlie Kirk stand unter enormem Druck von zionistischen Aktivisten, die *Netanjahu* nahestehen, im Grunde genommen *Netanjahus* Strohmänner, sowie von den Millionären und Milliardären, über die *Netanjahu* in den USA herrscht. Er stand unter enormem Druck zurückzurudern und auf seinen TPUSA-Veranstaltungen keine Plattform mehr für Israel-Kritiker wie *Tucker Carlson* oder *Marjorie Taylor Greene* zu bieten – doch *Kirk* leistete Widerstand.

Also versuchte *Netanjahu* all diese Geschichte und Realität, die sich größtenteils im Privaten abspielte, zu übertünchen. Aber Menschen, die *Charlie Kirk* genau beobachten wie *Max Blumenthal*, wußten, daß **er sich gegen *Netanjahu* positioniert hatte**, weil er dazu öffentlich Stellung bezog. Er beschwerte sich über all das Israel-Lobbying, dem er ausgesetzt war und fragte, warum er sich nicht in erster Linie um sein eigenes Land kümmern könne, und nicht um dieses fremde Land.

Netanjahu versucht diese Geschichte zu begraben und *Charlie Kirk* nach dessen Tod zum Helden Israels zu machen. Er gibt Interviews bei Fox, in denen er erzählt wie sehr *Charlie* Israel geliebt habe. Dann veröffentlicht er ein Video auf Twitter/X, in dem *Netanjahu* selber in die Kamera spricht und von einem Brief berichtet, den *Charlie* ihm geschrieben

habe, basierend auf einer Einladung, die er *Charlie Kirk* zwei Wochen vor dessen Tod ausgesprochen hatte, um Israel auf einer Propagandareise zu besuchen, die offenbar von Israel bezahlt worden wäre. Aber *Netanjahu* sagte nicht, ob *Charlie Kirk* seine Einladung angenommen hat; das wollte er möglichst verschweigen, da es für ihn und Israel überlebenswichtig ist, die MAGA-Basis auf ihrer Seite zu halten, für die *Charlie Kirk* das perfekte Symbol gewesen ist.

In diesem Zusammenhang kommt die Aufklärungsarbeit von GRAYZONE ins Spiel und bringt alles durcheinander, denn *Max Blumenthal* hatte mit Freunden, die *Charlie Kirk* kannten, über **dessen Transformation** gesprochen, die er privat durchgemacht hat. *Blumenthals* Artikel darüber und somit auch darüber wie *Kirk* persönlich *Netanjahu* verabscheute, war einer der viralsten Beiträge, die je bei GRAYZONE veröffentlicht wurde.

Durch GRAYZONE wurde diese Sache vollends aufgedeckt, denn *Blumenthal* hat diese Sache weiterverfolgt und den geheimen Gipfel enthüllt, den einer von *Netanjahus* wichtigsten Milliardärs-Strohmännern in den USA, *Bill Ackman*, einberufen hatte, wo *Charlie Kirk* im Grunde einen Influencer-Gipfel leiten sollte, bei dem Influencer dafür bezahlt werden sollten, Millionen von Klicks und Impressionen für Israel zu generieren; und alle wurden zu einer Propaganda-Tour nach Israel eingeladen. Aber der Gipfel geriet laut einem Teilnehmer, mit dem *Max Blumenthal* gesprochen hatte, zu einer Katastrophe, als *Bill Ackman*, der milliardenschwere Spender und Vertraute *Netanjahus* damit begann, *Charlie Kirk* wegen seiner Ansichten zu Israel herauszufordern und unter Druck zu setzen. Dann mischte sich eine weitere zionistische Influencerin ein, eine junge britische Anwältin, und fing an *Charlie Kirk* anzuschreien. Ihr Name ist *Natasha Hausdorff*, die als eine der größten zionistischen Schlägerinnen Londons gilt und versucht, jeden anti-israelischen Demonstranten verhaften zu lassen.

Als das bekannt wurde, äußerte sich *Candace Owens*, eine ehemalige TPUSA-Mitarbeiterin und langjährige Freundin von *Charlie Kirk* nach der Veröffentlichung von *Blumenthals* Artikel über dieses Influencer-Gipfeltreffen live und gab weitere Details zu diesem Treffen preis. Daraufhin geriet die gesamte zionistische Welt der größten Spender und Akteure, die in den USA *Netanjahu* nahestehen, völlig in Aufruhr und startete eine umfassende Kampagne, um *Candace Owens* Ruf zu zerstören. Unter anderem behaupten sie fälschlicherweise, GRAYZONE werde vom Iran finanziert. Sie versuchen alles, um diese Berichterstattung zu diskreditieren.

Und schließlich veröffentlicht *Netanjahu* ein weiteres Video, in dem er selbst auf dem offiziellen Kanal des Premierministers auf Twitter/X und in anderen sozialen Netzwerken erklärt, daß er *Charlie Kirk* nicht getötet habe, was *Blumenthal* ihm nie vorgeworfen hat, sondern er sagte, daß es keine Beweise dafür gibt, daß Israel *Kirk* getötet habe. Aber *Netanjahu* fühlte sich gezwungen dies zu verkünden und beginnt im Panikmodus jeden zu verurteilen, der berichtet hat, daß *Charlie Kirk* ihn tatsächlich nicht mochte.

Wie uns *Max Blumenthal* in diesem Video-Interview mitteilt, ist der Grund, warum *Netanjahu* und dieses zionistische Netzwerk in den USA in Panik geraten, **die Befürchtung**, daß sie ihre letzte tatsächliche und wichtigste Unterstützerbasis verlieren, die Israel-Lobbyisten als ihren Sicherheitsgurt im Bible Belt bezeichnen – dies sind vor allem die christlich-evangelikalen Trump-Wähler. Genau diese Basis und somit solche Leute wie *Charlie Kirk* und die engagierten Mitglieder seiner Bewegung Turning Point USA brauchen sie, christliche Führungspersönlichkeiten, junge, meist weiße Männer, die bereit sind, Israels Kriege in ihrem Namen gegen den Iran und dessen Verbündete zu führen.

Doch immer mehr Amerikaner und auch Juden in den USA, die sich in die amerikanische Gesellschaft assimiliert haben, wenden sich von Israel ab, denn sie haben keinerlei Interesse daran, die Art von Politik zu unterstützen, für die *Netanjahu* steht. Seine einzige Basis in der amerikanischen Öffentlichkeit befindet sich daher ausschließlich im Bible Belt, unter christlichen Evangelikalen, die für *Donald Trump* gestimmt haben. Aber selbst diese wenden sich allmählich ab. Durch die Interventionen von *Tucker Carlson* und *Marjorie Taylor-Greene* beginnen sie zu erkennen, daß es Christen in Palästina gibt, die im Gazastreifen unter israelischem Beschuß stehen – und die Influencer, die einfach nur jüdische Zionisten sind, verlieren ihre Fähigkeit mit der konservativen Basis in den USA zu kommunizieren.

Laut *Max Blumenthal* **sind immer mehr Amerikaner vom Völkermord Israels an den Palästinensern angewidert**, aber was sie wirklich am meisten aufregt, ist, daß sie anfangen zu erkennen, daß ihre eigene Regierung von einer ausländischen Macht kontrolliert wird – und daß *Netanjahu* scheinbar sogar *Donald Trump* kontrolliert. Und so muß *Charlie Kirk* die Kluft zwischen all diesen milliardenschweren zionistischen Geldgebern, die ihn aufgebaut und sein politisches Imperium miterschaffen haben, und der Basis überbrücken. Und dieser Widerspruch läßt sich nicht mehr auflösen.

In den Tagen vor seiner Ermordung hat *Kirk* fast täglich Telefonanrufe von führenden zionistischen Influenzern und Geldgebern erhalten, die ihm im Nacken saßen, weil sie sich Sorgen wegen seiner bevorstehenden Redetour machten und darüber, was er sagen würde. **Im Grunde sagten sie ihm, was er sagen sollte.** Dies taten sie bis 24 Stunden vor seinem Tod, doch laut ihren eigenen Berichten hat *Charlie Kirk* ihnen widersprochen.

Daraus schließt *Max Blumenthal* in seinem Video-Interview, daß **den zionistischen Influenzern und Milliardären nun in den USA ein politischer Tsunami bevorsteht** und daß sie keine Möglichkeit haben, diesen aufzuhalten. Deswegen haben einige dieser zionistischen Geldgeber nach *Kirks* Tod und in den Tagen davor eine regelrechte Übernahme-Kampagne der US-Medien gestartet, es ist ein massiver Angriff in den Vereinigten Staaten.

Jedenfalls hat *Netanjahu* einen 7-Frontenkrieg in der Region geführt und jetzt sind die USA zur achten Front geworden. Die Israel-Lobby in den USA will verhindern, daß irgend jemand sich irgendwo im digitalen Online-System gegen sie äußern kann, indem sie einfach alles aufkaufen, um ihre Agenda durchzusetzen.

Bisher wurde Haßrede als ein Projekt der politischen Linken betrachtet, womit sich diese für aus ihrer Sicht unterdrückte Gruppen einsetzte. Doch jetzt, nach dem Tod von *Charlie Kirk* will die Trump-Administration (also die politische Rechte in den USA) laut Generalstaatsanwältin *Pam Bondi* ihre eigenen Haßrede-Gesetze einführen, um gegen ihre politischen Feinde vorzugehen, welche durch die Linke repräsentiert werden und somit auch historisch unterdrückte Gruppen eingeschlossen sind. Die Trump-Regierung will dies tun, um das oberste 1% zu schützen, einschließlich einer der privilegiertesten Gruppen in den USA, welche amerikanische Juden sind.

Die Regierung von *Donald Trump* trat mit dem Versprechen an, DI-Programme, also Programme für Diversität, Gleichberechtigung und Inklusion zu zerstören. Statt dessen bietet sie jetzt Programme für wohlhabende amerikanische Juden an, um die spendablen Milliardäre von *Netanjahu* zufrieden zu stellen, die gleichzeitig die Wahlkampagnen von *Donald Trump* finanzieren. Unterm Strich betreibt die Trump-Regierung also ein ausschließlich für Juden bestimmtes Förderprogramm, was letztlich nur anti-jüdische Stimmung an der konservativen Basis schüren wird.

Max Blumenthal berichtet, daß er gerade an einer Geschichte über einen bedeutenden zionistischen Spender arbeitet, den *Charlie Kirk* nur wenige Tage vor seinem Tod verloren hat, weil dieser so empört darüber war, daß *Kirk* der Wut an der Basis über die israelische Übernahme der Trump-Regierung eine Stimme gegeben hat. „Übernahme" ist tatsächlich ein Begriff, den *Blumenthal* von Leuten in der und um die Regierung herum gehört hat, worüber diese und auch *Donald Trump* nicht glücklich sind, doch *Trump* habe gegenüber der Israel-Lobby einfach kapituliert, weil er schwach und ängstlich ist.

Deswegen hat *Bill Ackman* seine Kampagne gestartet. Er und all die anderen Strohmänner *Netanjahus* hassen Menschen wie *Candace Owens* und *Tucker Carlson*, die sich gegen die von ihnen vorgegebene Rhetorik aussprechen. Und man kann ziemlich sicher sein, daß nach der Ermordung von *Charlie Kirk* ein sehr kontrolliertes Umfeld für die konservativen Inc. Influencer herrschen wird, die im Grunde nur des Geldes wegen dabei sind und nicht wirklich versuchen, die offiziell vorgegebene Realität zu hinterfragen, wie es *Candace Owens* tut. Seit sie bei den zionistischen Geldgebern in Ungnade gefallen ist, rufen sie jeden von ihnen kontrollierten konservativen Inc. Influencer und jedes Mitglied des TPUSA-Vorstands auf, um *Candace Owens* zu verurteilen. Und es ist lächerlich, daß sie jetzt sagen, *Bill Ackman* habe Beweise geliefert.

Bill Ackman hat einen wirklich langen Tweet geschrieben, in dem er sich selbst von diesem geheimen Influencer-Gipfel freispricht, bei dem er Influencer dafür bezahlt hat, Videos zu produzieren, die den Völkermord in Gaza leugnen, und auf Propaganda-Tour zu gehen. Das war skandalös! Und *Bill Ackman* sagte einen Tag nachdem *Charlie Kirk* getötet wurde: *„Ich hatte das Glück mit Charly eine Mahlzeit einzunehmen"*. **Das war gelogen**, denn diese Mahlzeit war in Wirklichkeit der geheime Influencer-Gipfel, den *Blumenthal* aufgedeckt und damit diese Lüge enthüllt und zu Fall gebracht hat. Damit hat er einen Harpunen-Schlag in das gesamte Netzwerk von *Bill Ackman* gesetzt, denn wir hätten davon eigentlich nichts erfahren sollen. Die Öffentlichkeit sollte denken, es sei ein freundschaftliches Essen mit *Charlie Kirk* gewesen, doch tatsächlich stellte sich heraus, daß *Charlie Kirk* von zionistischen Fanatikern angeschrien wurde, die vor Wut über seine geänderten Ansichten schäumten.

Die Frage, ob *Donald Trump* **Angst vor den Epstein-Akten** hat, beantwortet *Max Blumenthal* mit einem eindeutigen Ja – er hat Angst vor den Epstein-Akten wie auch *Bill Ackman* und viele andere davor Angst haben. Aber vor allem hat *Trump* Angst vor *Netanjahus* Rücksichtslosigkeit und offensichtlichem Wahnsinn. Wenn man sich anschaut, was *Netanjahu* regional tut, führt er eine regionale Attentats-Kampagne durch und tötet jeden, der ihm im Weg steht. Und Trump wird nichts tun, um ihm im Weg zu stehen, und das liegt daran, daß *Donald Trump* Angst davor hat, was *Netanjahu* ihm antun könnte. Deshalb hat *Blumenthal* das auch in anderen Podcasts gesagt und darüber geschrieben.

(Hervorhebungen und Unterstreichungen d. d. Verf. – den vollständigen Inhalt des Video-Interviews mit *Max Blumenthal* siehe im ***Original***)

Nicht die (klein-zionistische) Israel-Lobby hat *Charly Kirk* getötet – es waren die Groß-Zionisten!

Durch den Bericht von *Max Blumenthal* (einem Kenner der konservativen patriotischen Kreise in den USA) im o.g. Video-Interview über die extrem korrupten Machenschaften der Israel-Lobby und insbesondere des israelischen Premierministers *Benjamin Netanjahu* drängt sich die Vermutung auf, daß *Charlie Kirk* im Interesse und Auftrag der Israel-Lobby getötet wurde (z.B. um zu verhindern, daß *Kirk* den Völkermord Israels an den Palästinensern im Bible Belt zum großen Thema macht, somit Israel in ein schlechtes Licht stellen und so Unterstützung durch die USA gefährden könnte; auch um damit andere US-Konservative zu warnen, daß man Israel nicht widerspricht und sich nicht von ihm abwendet). Diese Annahme ist jedoch zu oberflächlich gedacht, denn die übergeordnete geostrategische Interessenlage gestaltet sich etwas tiefgründiger und vielschichtiger – dies erklärt der *CHYREN* ausführlich in ***V.A.S. Nr. 178***.

KURZERLÄUTERUNG: Die erfahrenen Patrioten aller Völker wissen längst, daß das ultrareiche Finanzjudentum im Hintergrund der Weltpolitik und des Wirtschafts- und Finanzwesens die Drähte zieht und dadurch imstande ist, weltweit alle machtpolitisch relevanten gesellschaftlichen Entwicklungen nach seinen Interessen zu lenken. In diesem Zusammenhang wird meist von der **Israel-Lobby** gesprochen, die vor allem die US-amerikanische Außenpolitik bestimmen würde. Aber nur den wenigsten Menschen ist bewußt, daß es noch eine **geheime zweite jüdische Lobby** gibt, **die noch wesentlich mächtiger ist!** – diese ist die **Lobby der Groß-Zionisten**, die sich hinter UNO, Vatikan, Freimaurerei, Jesuiten, BIZ, IWF, WEF, NGOs und orthodoxen Juden verborgen hält, und mit dem Haus Rothschild und den Chabad-Lubawitschern den Kopf des weltweiten TIEFEN STAATES bildet. Ausdrücklich weisen wir unsere Leser noch einmal darauf hin, daß **es ohne die Unterscheidung von Klein- und Groß-Zionisten** nicht möglich ist, die geheimen machtpolitischen Hintergrundinteressen und Geostrategien und somit die verborgenen Zusammenhänge und Hintergründe des Weltgeschehens zu durchschauen.

In diesem Zusammenhang sollte jeder echte Patriot wissen (wie auch *Max Blumenthal* gut erklärt), daß *Donald Trump* von der Israel-Lobby erpreßt wird und er große Angst davor hat, daß der absolut eiskalte und rücksichtslose *Netanjahu* die Epstein-Karte gegen ihn ausspielt. In etwas besser informierten Kreisen ist längst bekannt, daß *Trump* unter anderem mehrfacher sexueller Mißbrauch einer 13-Jährigen nachgewiesen werden kann (siehe z.B. ***Warum will Trump die Akten nicht freigeben? – Anti-Spiegel***). Auch ist man sich hier längst darüber bewußt, daß der (infantil-naiv und nur vordergründig, materialistisch-geschäftsmännisch denkende) **Hardcore-Narzist *Donald Trump*** nicht so mächtig ist, wie es erscheint. Ganz im Gegenteil, er wird vom jüdischen TIEFEN STAAT in einem dreckigen Spiel dringend als **Sündenbock** benötigt, denn er soll schon sehr bald als Hauptverantwortlicher für den kurzbevorstehenden Totalzusammenbruch der Weltwirtschaft und das darauffolgende WELTENCHAOS herhalten und dafür weltweit an den Pranger gestellt werden.

Dafür lassen seine ihn ständig umgebenden jüdischen (groß-zionistischen) Berater nichts unversucht, *Trump* in seiner für ihn charakteristischen autokratisch-größenwahnsinnigen Denk- und Vorgehensweise und seinem manischen Ego noch immer weiter zu bekräftigen. Dies tun sie, damit ihm zum geeigneten Zeitpunkt – direkt nach dem CRASH – viele seiner Fehlentscheidungen und Anmaßungen zur Last gelegt werden können, um ihn dann bei entsprechender Fallhöhe zur Durchsetzung der geopolitischen Machtinteressen des Judentums mit einem großen Knalleffekt höchst wirkungsvoll fallenzulassen.

In diesem Sinne wird *Trump* als **Nützlicher Idiot** benutzt, um dann jegliche Form von patriotischer Gesinnung und Nationalismus verächtlich zu machen und die USA zu zerstören. Um dies logisch nachvollziehen zu können, gilt es zu begreifen, daß die höchst intrigant und perfide, ja, absolut satanische jüdische Rabbiner- und Bankster-Elite sämtliche Nationalstaaten einschließlich der letzten souveränen Staaten wie Rußland, China, Iran und der USA durch den von ihnen inszenierten Dritten Weltkrieg zu Auflösung bringen und in viele kleine Parzellen aufteilen will, um diese im von langer Hand geplanten EINE-WELT-STAAT aufgehen zu lassen – mit einer transhumanistischen **EINE-WELT-Religion**, einer **UNO-Weltregierung** und **Jerusalem als Welthauptstadt**. Einfach nachvollziehbar und detailliert beschrieben ist dieses groß-zionistische Projekt in V.A.S. Nr. 178 ***ACHTUNG: Der TIEFE STAAT inszeniert gerade eine rechts-konservative Schein-Revolution***.

ALSO: Nach unserer Einschätzung hat nicht die Israel-Lobby dieses Attentat inszeniert, sondern dahinter stecken die Groß-Zionisten, die zur Verwirklichung ihrer globalistischen Vorhaben eine immer extremer werdende gesellschaftliche Polarisierung benötigen. Diese orchestrieren sie mit eiskaltem Kalkül in allen Lebensbereichen immer weiter, um in der gesamten westlichen Welt, vor allem in Europa und den USA (zur Reduzierung der weißen Rasse) möglichst verlustreiche Bürgerkriege herbeizuführen. Zur Verwirklichung ihrer angestrebten NEUEN WELTORDNUNG gehen sie nach den Prinzipien *DIVIDE ET IMPERA* („teile und herrsche“) und ORDO AB CHAO („Ordnung aus dem Chaos“) vor und schüren immer mehr Spaltung und Haß zwischen den Lagern der links-woken GLOBALISTEN und rechts-konservativen NATIONALISTEN. Dies ist den Groß-Zionisten mit der Ermordung von *Charlie Kirk* und ebenso mit dem von ihnen eiskalt inszenierten Völkermord an den Palästinensern, zu dem sie *Netanjahu* schon seit langer Zeit motivieren und anhalten, in der Tat gelungen.

Es ist also glaubwürdig, wenn *Netanjahu* (der gewiß für unzählige Morde verantwortlich ist) sagt, er bzw. Israel hätte *Kirk* nicht getötet. Wahrscheinlich fängt der **Klein-Zionist *Netanjahu*** nun allmählich an zu begreifen, daß da noch ein anderes Spiel gespielt wird und die **Idee von einem Groß-Israel** (Erez-Israel vom Nil bis zum Euphrat) den ultrareichen Groß-Zionisten nur zur Ablenkung von ihren tatsächlichen Vorhaben dient – **denn diese streben ein GLOBALES ISRAEL an!**

Somit befindet sich ähnlich wie *Donald Trump* auch *Benjamin Netanjahu* zur Zeit in einer verdammt prekären Situation, denn setzt er sich für Frieden ein, wird er schon sehr bald für viele Jahre wegen nachgewiesener Verbrechen und Korruption ins Gefängnis kommen. Also bleibt ihm nur die Möglichkeit, immer weiter zu eskalieren. Wie *Trump* ist auch er sich nicht bewußt, wofür er benutzt wird. Er steht bei den Groß-Zionisten schon längst auf der Abschußliste! Ein Beispiel dafür ist die entlarvende (im Auftrag der Groß-Zionisten produzierte) Film-Dokumentation namens ***Akte Netanjahu*** über *Benjamin Netanjahu* und seine Frau, die in deutscher Übersetzung vor einigen Monaten auch in der ARD und bei Phönix gezeigt wurde.

Das Ziel des Judentums war von vornherein schon immer die Unterjochung sämtlicher Völker und die totale Weltherrschaft, was viele Aussagen seiner abscheulichen „heiligen“ Schriften eindeutig zum Ausdruck bringen. Der in gutinformierten Kreisen längst bekannte PLAN des vom Judentum dominierten TIEFEN STAATES ist die Reduzierung der Menschheit auf 500 Millionen Menschen, die ethnische Auslöschung der gesamten weißen Rasse (***„Amalek muß vernichtet werden“***), die totale Vermischung der Restmenschheit zu einer eurasisch-negroiden Mischpoke und deren Verblödung auf einen durchschnittlichen IQ von 90 (zu dumm zu begreifen, aber intelligent genug, um zu arbeiten; ruhiggestellt mit Drogen und Ballerspielen) – das Judentum läßt grüßen.

Patrioten, je engagierter und mutiger wir jetzt für die Wahrheit kämpfen, desto mehr Leid und Blutvergießen wird im kurzbevorstehenden Bürgerkrieg verhindert!

***

NEUE GEMEINSCHAFT VON PHILOSOPHEN

https://archive.org/download/ngvph-info/ngvph-info.pdf